

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 49 (1865)

Vereinsnachrichten: Bericht über die Bibliothek

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BERICHT

ÜBER

DIE BIBLIOTHEK

Von meinem Mitbibliothekar, Herrn Dr Cherbuliez, aufs Beste unterstützt, habe ich auch dieses Jahr die Besorgung der Bibliothek in gewohnter Weise fortgeführt. Bis zum Herbst beschäftigte uns noch hauptsächlich die Herausgabe des neuen Bücherverzeichnisses, das dann endlich Anfangs November an die Mitglieder der Gesellschaft versendet werden konnte. Seit her hat die Benutzung der Sammlung, namentlich von Seite nichtbernerischer Mitglieder, merklich zugenommen; auch wurden, in Folge dieser Herausgabe, der Bibliothek mehrere werthvolle Geschenke zu Theil. So sandte Herr Professor Plantamour von Genf die vollständige Sammlung der von ihm publicirten Schriften, und Herr von Wattenwyl-Fischer von Bern übermachte der Bibliothek eine grösse Zahl (circa 50 Bände) von — meist auf Chemie und Geologie bezüglichen — Werken. Die Aufzählung dieser, sowie der anderweitigen Geschenke (von den Herren Oberingenieur Denzler, Professor Wolf, Professor von Fellenberg, Dr Flückiger, etc.) findet sich in dem diesem Berichte beigelegten « *Verzeichnisse der Schriften, welche der Bibliothek im Jahr 1864/65 zugekommen sind* ».¹ Laut Beschluss der Versammlung von Zürich (Verhandlungen, 1864, Seite 42, § 10) ist dieses Verzeichniss den Verhandlungen beizugeben. Da es wahrscheinlich geraume Zeit dauern wird, bis ein neuer Catalog veröffentlicht werden kann, so habe ich die Geschenkliste so eingerichtet, dass sie zugleich als *Supplement zum letzten Bücherverzeichniss* dienen kann.

¹ Voyez à la fin du volume.

Zu den 99 — im Cataloge von 1864 aufgezählten — Gesellschaften, etc., mit denen wir voriges Jahr im Tauschverkehr standen, sind seither wieder 5 neue Vereine hinzugekommen. Da diese beständige Zunahme des Tauschverkehrs, sowie das rasche Anwachsen der Sammlung überhaupt, von Jahr zu Jahr grössere Kosten verursachen, so konnte der bisher übliche Jahresbeitrag von 450 Fr. schon seit mehreren Jahren zur Bestreitung derselben nicht mehr genügen, und es mussten die Mehrkosten aus dem kleinen, in früheren Zeiten ersparten, Bibliotheksfond bestritten werden. Letztes Jahr nun ist derselbe vollständig aufgebraucht worden, und ich sehe mich desshalb genöthigt, bei der Gesellschaft um *Erhöhung des Jahresbeitrages* an die Bibliothek einzukommen. — Soll dieselbe in bisheriger Weise fortgeführt werden, und soll nicht eine Menge Bücher ungebunden bleiben und auf neue Anschaffungen ganz verzichtet werden, so belaufen sich nach den letztjährigen Rechnungen (von den ausserordentlichen Kosten für die Anfertigung des Cataloges abgesehen) die Bibliothekskosten auf wenigstens 600 Fr. — *Ich beantrage deshalb den Jahresbeitrag auf diese Summe von 600 Fr. zu erhöhen.* Die Verwendung derselben würde sich folgendermassen vertheilen :

1. für neue Anschaffungen	100 Fr.
2. für den Einband der Bücher	250 » und
3. für die Kosten des Tauschverkehrs etc. 250 »	
	Summa 600 Fr.

Bern, im August 1865.

J. R. KOCH, *Bibliothekar der Gesellschaft.*